

## **MITTEILUNGSBLATT | NR . 34**

**Akademie der bildenden Künste Wien  
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

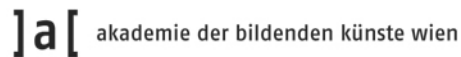
**STUDIENJAHR 06 | 07  
Ausgegeben am 6. 6. 2007**

1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem § 99 UG 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur

2 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur

Für das Rektorat:  
Mag. Anna Steiger  
Vizerektorin

## 1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur



An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

### Universitätsprofessur

gem. §99 Universitätsgesetz 2002

für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur. Diese Professur wird ab 01.09.2007 für einen Zeitraum von 2 Jahren vergeben, befristet bis 31.08.2009.

Das Institut für Kunst und Architektur an der Akademie der bildenden Künste wird ab 2007/2008 neu formiert werden. 5 Plattformen werden die operative Basis des Instituts bilden. Eine davon wird die Plattform für HISTORIES THEORIES CRITICISM sein. Diese Plattform ist als intellektuelles, reflektierendes, experimentelles und forschungsorientiertes Zentrum aufzubauen.

#### Gewünschte Qualifikationen:

Die BewerberInnen sollen im Wissensgebiet HISTORIES THEORIES CRITICISM vertiefte Kenntnis besitzen. Im Rahmen dieses Wissensgebietes soll zumindest ein Forschungsprojekt als Teil der Bewerbung vorgeschlagen werden.

#### Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Qualifikation als ArchitektIn, mit einer der Verwendung entsprechenden abgeschlossenen inländischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung;
- Nachweis künstlerisch-wissenschaftlicher sowie wissenschaftlicher (technischer) Leistungen im Bereich der Architektur und des o.g. Wissensgebietes;
- Nachweis der pädagogischen und didaktischen Eignung im o.g. Wissensgebiet
- Nachweis einer facheinschlägigen, hochqualifizierten, außeruniversitären Praxis;
- Führungskompetenz und die Bereitschaft zur Mitarbeit in den Universitätsgremien werden vorausgesetzt.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 20 Unterrichtsstunden pro Woche.

Interessierte Damen und Herren senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl Nr. 16/2007, bis 6.07.2007 (Datum des Poststempels), an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung  
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | [www.akbild.ac.at](http://www.akbild.ac.at)  
Tel.: 01 588 16 - 276 | Fax: 01 588 16 - 275 | e-mail: [e.moor@akbild.ac.at](mailto:e.moor@akbild.ac.at)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

## 2 I Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 99 UG 2002 für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur

**]a[** akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

### **Universitätsprofessur**

gem. §99 Universitätsgesetz 2002

für Architektorentwurf am Institut für Kunst und Architektur. Diese Professur wird ab 01.09.2007 für einen Zeitraum von 2 Jahren vergeben, befristet bis 31.08.2009.

Das Institut für Kunst und Architektur an der Akademie der bildenden Künste wird ab 2007/2008 neu formiert werden. 5 Plattformen werden die operative Basis des Instituts bilden. Eine davon wird die Plattform für GEOGRAPHY LANDSCAPE CITIES sein. Diese Plattform ist als intellektuelles, reflektierendes, experimentelles und forschungsorientiertes Zentrum aufzubauen.

#### **Gewünschte Qualifikationen:**

Die BewerberInnen sollen im Wissensgebiet GEOGRAPHY LANDSCAPE CITIES vertiefte Kenntnis besitzen. Im Rahmen dieses Wissensgebietes soll zumindest ein Forschungsprojekt als Teil der Bewerbung vorgeschlagen werden.

#### **Voraussetzungen für die Bewerbung:**

- Qualifikation als ArchitektIn, mit einer der Verwendung entsprechenden abgeschlossenen inländischen oder gleichwertigen ausländischen Hochschulbildung;
- Nachweis künstlerisch-wissenschaftlicher sowie wissenschaftlicher (technischer) Leistungen im Bereich der Architektur und des o.g. Wissensgebietes;
- Nachweis der pädagogischen und didaktischen Eignung im o.g. Wissensgebiet;
- Nachweis einer facheinschlägigen, hochqualifizierten, außeruniversitären Praxis;
- Führungskompetenz und die Bereitschaft zur Mitarbeit in den Universitätsgremien werden vorausgesetzt.

Zur Lehrverpflichtung gehören Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 20 Unterrichtsstunden pro Woche.

Interessierte Damen und Herren senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl Nr. 17/2007, bis 6.07.2007 (Datum des Poststempels), an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung  
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | [www.akbild.ac.at](http://www.akbild.ac.at)  
Tel.: 01 588 16 - 276 | Fax: 01 588 16 - 275 | e-mail: [e.moor@akbild.ac.at](mailto:e.moor@akbild.ac.at)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.